ज्ञवा कि सप्तेः पर्मं विभूषणं त्रपाङ्गनायाः कृशता तपस्विनः । दिजस्य विद्यव म्नेर्पि ज्ञमा पराक्रमः शस्त्रबलोपजीविनाम् ॥ १५३॥

Geschwindigkeit ist ja des Pferdes höchste Zierde, Scham — des Weibes, Magerkeit — des Büssers, Wissenschaft — des Brahmanen, Nachsicht (Geduld) — des Weisen, Heldenmuth — derer, die vom Waffenhandwerk leben.

जाडां क्रीमित गण्यते त्रतरुची दम्भः शुची कैतवं शूरे निर्घृणता मुनी विमितता दैन्यं प्रियालापिनि । तेजस्विन्यविलप्तता मुखरता वक्तपंशिक्तः स्थिरे तत्को नाम गुणो भवेत्मुगुणिना यो दुर्जनैनीङ्कितः ॥ १५८ ॥

Beim Bescheidenen hält man den Vorzug für Einfältigkeit, beim Religiösen für Heuchelei, beim Redlichen für schlaue Berechnung, beim Helden für Hartherzigkeit, beim schweigsamen Asketen für Beschränktheit, beim Liebenswürdigen für Erbärmlichkeit, beim Energischen für Hochmuth, beim Beredten für Geschwätzigkeit, beim Besonnenen für Ohnmacht. Was gäbe es hiernach wohl für einen Vorzug der Vorzüglichen, den böse Menschen nicht brandmarkten?

जाडां धियो क्रिति मिञ्चति वाचि सत्यं मानाविति दिशति पापमपाकराति । चेतः प्रसादयति दिनु तनाति कीर्तिं सत्संगतिः कथय किं न कराति पुंसाम् ॥ १५५ ॥

Was bewirkt nicht bei den Menschen, so sage doch, der Umgang mit Trefflichen? Er benimmt die Einfalt des Geistes, träufelt Wahrheit in die Rede, schafft hohes Ansehen, entfernt das Böse, erheitert das Gemüth, verbreitet den Ruhm nach allen Weltgegenden.

जातः कूर्मः स एकः पृथुभुवनभरायापितं येन पृष्ठं भ्राध्यं जन्म धुवस्य भ्रमित नियमितं यत्र तेजस्वि चक्रम् । संजातव्यर्थपत्ताः पर्राकृतकरणेने।परिष्ठाव चाधा ब्रह्माएडे।डुम्बरात्तर्मशकवद्परे जत्तवा जातनष्ठाः ॥ १५६ ॥

Nur eine solche Schildkröte wurde geboren, die ihren Rücken der Last der weiten Erde hingab; zu preisen ist das Dasein des Polarsterns, um den der glänzende Kreis der Gestirne regelmässig kreist; jene, denen die Flügel vergeblich gewachsen waren (d. i. die Berge), stehen, weil sie der Andern Wohl beförderten, hoch über, nicht unter der Erde; alle übrigen Geschöpfe

- 953) VANARASHTAKA 8 bei HABB. 245.
- 954) Внавтя. 2,44 Вонг. 23 Навв. 53 lith. Ausg. 58 Galan. b. सृजी st. मुनी. d. सगु-प्रिनी.
- 955) Внактр. 2, 20 Вонг. 48 Навв. 22 lith. Ausg. 23 Galan. Samskrtapathop. 62. с. चि-तं st. चेत: lith. Ausg.

956) Внлата. 3,94 lith. Ausg. Bei Schierмва und Wевва S. 25. Çлайс. Рарон. (L. 231, ७). व. जाताः कूर्म und पातः कूर्मा, एक एव. ७. झाट्यं. ८. संपातर्व्यर्थः, ्ट्यर्थापताः, ्कर्-पोनापरिष्ठानन्वाधाः व ब्रह्माडाडुवरातर्मशः, ब्रह्माणाडुः; ज्ञातु st. जातः